

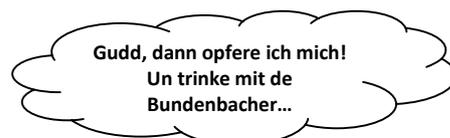


## **2. Fest am Hammerkopfturm auf der Grube Camphausen**

**FISCHBACH-CAMPHAUSEN** – Zum „2. Fest am Hammerkopfturm“ auf der Grube Camphausen hatte unser Freundschaftsverein, der Bergmannsverein „Glück Auf“ Fischbach-Camphausen 2000 e.V., am 10. und 11. Mai 2014 eingeladen. Selbstverständlich reiste der Knappenchor Bundenbach mit einer Delegation ins Saarland, um an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

### ***News aus der „Knubbe-Stubb“***

***Das Organisationskomitee des Bergmannsvereins verteilte die Aufgaben am Stammtisch***



**Walter**

**Tom**

**Kurt**

**Klaus**

**Stammtisch Knubbe-Stubb**

Obwohl der Samstag verregnet, war tanzten die Gäste wie berauscht beim Rock im Turm mit „The Fellwos“.

Der Frühschoppen am Sonntag blieb trocken und die Bergkapelle der RAG Saar, unter der Leitung von Bernhard Stopp, bot auch in kleiner Besetzung einen Hochgenuss der Blasmusik.



***Die Bergkapelle der RAG Saar, unter der Leitung von Bernhard Stopp.***

**Bergmannsverein „Glück Auf“  
Fischbach-Camphausen 2000 e. V.**

**2. Fest am Hammerkopfturm  
- Grube Camphausen -  
- Samstag, 10. Mai 2014 und  
- Sonntag, 11. Mai 2014  
(Freier Eintritt an beiden Tagen)**



Für das leibliche Wohl wird  
an beiden Tagen bestens gesorgt

Sonntags:  
Großes Kuchenbuffet

**Samstag, 10.05.2014**  
Beginn 17.00 Uhr  
ab 19.00 Uhr Rock im Turm mit „The Fellows“

**Sonntag, 11.05.2014**  
ab 10.00 Uhr Frührschoppen  
10.30 Uhr geführte Wanderung auf die Halde Lydia  
12.30 Uhr bis 14.30 Uhr Bergkapelle der RAG Saar (kl. Besetzung)

- Zwischendurch werden Sie unterhalten von
- der Chorgemeinschaft Fischbach-Herrensohr
  - dem Shanty-Chor Saarshipper Fischbach sowie
  - der Grubenwehrkameradschaft Jägersfreude



*Ob an der Kuchentheke...*



*...oder an der Grilltheke...*



*Quierschieds Bürgermeisterin Karin Lawall*



*...überall gab es kleine Portionen!*

Klaus Busch, Vorsitzender des Bergmannsverein „Glück Auf“ Fischbach-Camphausen 2000 e.V, konnte neben Quierschieds Bürgermeisterin Karin Lawall, auch Ortsvorsteher Harald Quirin und den Chef des Hunsrücker Knappenchores aus Bundenbach, Werner Krug mit Gattin Rosi, begrüßen. Zu der Delegation aus Bundenbach gehörten auch Magdalene Hartmann, sowie Rolf Schwabbacher und Katharina und Werner Petry, welche ebenfalls sehr herzlich aufgenommen wurden. Für die gesangliche Unterhaltung sorgten die Chorgemeinschaft Fischbach-Herrenohr, der Shanty-Chor Saarshipper Fischbach und die Grubenwehrkameradschaft Jägersfreude. Leider stand das 2. Fest unter einem unglücklichen Stern, was das Wetter betraf. Denn im laufe des Nachmittags wurde es sehr ungemütlich. Dazu trugen vor allen der starke kalte Wind, der nasse Regen und der zum Glück nur kleine Hagelschauer bei. Trotzdem ließ es sich der Wind nicht nehmen und wehte das Zelt über den Platz auf die parkenden Autos. Zum Glück befanden sich zu dieser Zeit keine Gäste darin.



***(v.r.) Walter Engel und Klaus Busch übergaben Werner Krug als Dankeschön ein Buch für den Bundenbacher Knappenchor über den Steinkohlebergbau im Saarland***

Als Geste des Dankes für den Besuch des „2. Festes am Hammerkopfturm“ auf der Grube Camphausen übergaben Saarknappenchef Walter Engel und der Bergmannsvereinsvorsitzende Klaus Busch dem Präsidenten des Bundenbacher Knappenchores zur Erinnerung ein Buch über den Steinkohlebergbau im Saarland. Werner Krug ließ es sich nicht nehmen und lud die Freunde aus dem Saarland zum „Picknick“ des Bundenbacher Knappenchores am 15. Juni 2014 auf die „Schäg“ nach Bundenbach ein.



***Hier schützte das verwehte Zelt die parkenden Autos vor dem Hagel***



**Rechts neben dem Ausschank-Pavillon stand über den Zeltgarnituren einmal das verwehte Zelt**

Unter dem Motto: „**Klingelingeling, klingelingeling, jetzt kommt der Eiermann...**“ hatte man sich gerade mit Eierlikör so richtig in Stimmung gebracht, als ein Regen- und Hagelschauer verbunden mit kräftigen Winden für Ungemütlichkeit sorgte. Schon recht früh, wegen der Wetterlage, machte sich daher die Hunsrücker-Delegation wieder auf die Heimreise mit den Besten Grüßen aus dem Saarland.

Klaus, das mit dem Höhepunkt mache mer awwer das nächste Johr annerscht...

Eio, das mit dem Zelt war ke gudd Idee...

Jo, liewer e Feuerwerk...

Nix, wenn dass Wetter nächst Johr wieder so schlecht is, mache mer das Fescht einfach e Wuch früher...



**Walter**

**Tom**

**Kurt**

**Klaus**

**Stammtisch Knubbe-Stubb**

*Leiter für Öffentlichkeitsarbeit  
im Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.  
Rolf Schwabbacher*